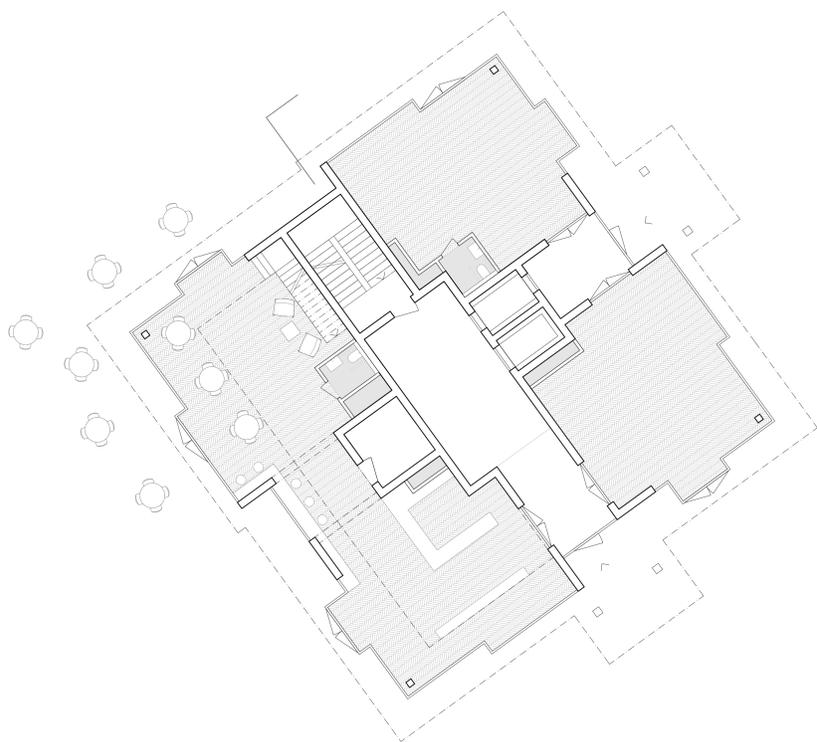




Umgebung 1:500



Bewohnerprofil

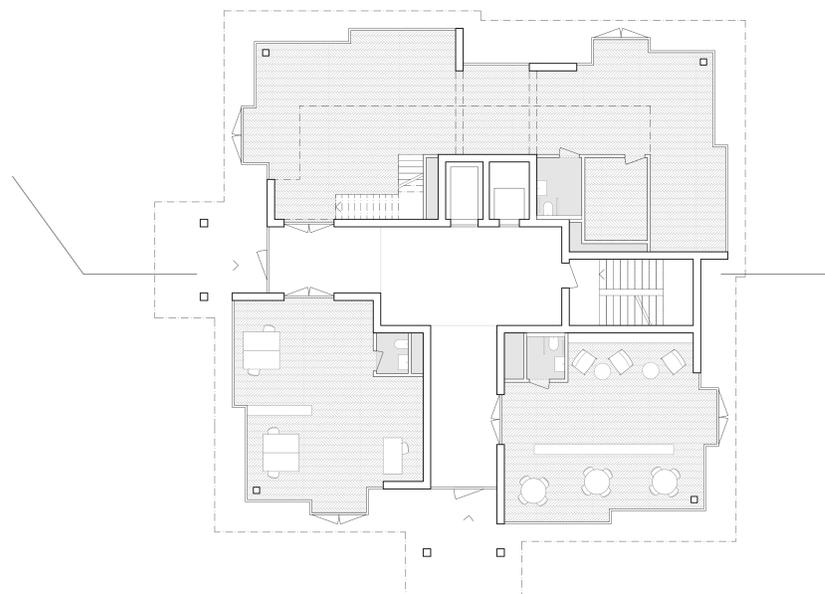


Die Wohnhochhäuser sollen den Bedürfnissen - Privatsphäre und Austausch - gerecht werden. Die Möglichkeit nach Rückzug findet man in den einzelnen Wohnungen und dem Wunsch nach Gemeinschaft können die Bewohner im Aussenraum, den Erdgeschossen und auf den Dachgeschossen nachgehen. Zudem befinden sich angrenzend an die Erschliessungszonen ein Waschraum und ein gemeinschaftlicher Wintergarten, welcher den Bewohnern zur Verfügung steht. Dadurch soll ein spontaner und ungezwungener Austausch mit dem Nachbarn entstehen. Da es zur Zeit viele Einpersonenhaushalte gibt, ist ein entsprechendes Angebot an Kleinwohnungen vorgesehen. Um eine grosse Durchmischung der Bewohnerschaft zu erhalten, gibt es drei weitere Wohnungsgrössen. Somit können ältere Paare, Familien, Singles, Studenten-WG's und andere Konstellationen von Haushalten in die für sie geeignete Wohnung einziehen.



Bewohnerprofil

Die beiden Wohnhochhäuser unterscheiden sich in ihrer Erdgeschossnutzung. Im einen Wohnhochhaus, dem öffentlichen, befindet sich ein Café mit Aussenterrasse und eine Ausstellungsfläche für künstlerische Arbeiten aus der Region. Mit einer Rooftopbar sollen Leute aus der Umgebung angezogen werden. Jedermann kann von der Aussicht über Kreuzlingen, Konstanz und den Bodensee profitieren. Die Rooftopbar ist über einen separaten Eingang zu erreichen. Der zweite Turm liegt etwas zurückgezogener und ist in erster Linie für die Bewohner gedacht. Ein Treffpunkt und dazu mietbare Arbeitsplätze in den Ateliers sollen einen Mehrwert für die Bewohner bieten.



Erdgeschoss 1:100